

Digitaler Sandkasten

@Trainer:innen · Moderationsbriefing · 2.2

In dieser Aufgabe setzen sich die Teilnehmer:innen mit Tools rund ums digitale Teilen und Verfügbarmachen auseinander. Ziel ist es, dass sie lernen, sich neue Tools zielgerichtet anzueignen und kreativ damit umzugehen.

Ablauf

Diese Aufgabe ist inspiriert durch die Methode Digital Sandbox Time, welche die Bildungsberaterin Nele Hirsch auf ihrem Blog »ebildungslabor.de« beschreibt. Zunächst werden Zettel aus einem Lostopf gezogen, auf welchen jeweils ein Tool steht. In Zweiergruppen setzen sich die Teilnehmer:innen dann unter folgenden Fragestellungen mit den jeweiligen Tools möglichst praktisch auseinander:

- Wofür ist das Tool gedacht?
- Welche spannenden Funktionen bietet es?
- Wofür kann ich das Tool privat oder beruflich nutzen?
- Welche kreativen Nutzungsmöglichkeiten gibt es noch?
- Wo lauern Stolpersteine?

Folgende Tools rund ums Thema „Teilen und verfügbar machen“ könnten im Lostopf sein. (Am Ende ist es sinnvoll, die Ergebnisse im Plenum auszuwerten und zu vertiefen):

QR-Code Generator	speicherlink.de	
kurzelinks.de	Filegator	txt.fyi
translate.mix.pink	snapdrop.net/	USB
WeTransfer	Airdrop	Bluetooth
telegra.ph	Padlet	bridgefy
Dropbox	app.shrtco.de/tools/emoji	

Hinweis zur Moderation

- Je nachdem, wieviel Zeit vorhanden ist, kann es sinnvoll sein, dass die Teilnehmer:innen mehrmals ziehen können und sich in mehrere Tools einarbeiten. Es ist nicht schlimm, wenn die Tools mehrmals im Lostopf sind. Ganz im Gegenteil: Wenn mehrere Teilnehmer:innen sich mit dem gleichen Tool auseinandersetzen, kann die Abschlussdiskussion ja fruchtbarer werden.

digitale jugend arbeit

Kompetenzbereich
Kommunikation und
Zusammenarbeit

Kompetenz
Teilen und
Verfügbarmachen
mithilfe digitaler
Technologien

Stufe
Vertiefung

Methode
Digital Sandbox Time

Ausstattung
Bildungsmaterialien

Dauer
90 Minuten



Hier geht es zur zentralen
Downloadseite der Materialien:
»bit.ly/dja-material«

